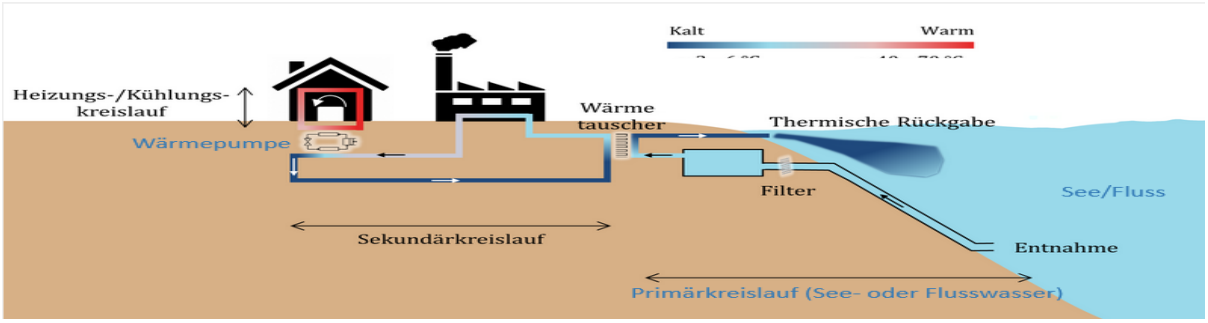
Projektvorhaben: Wärmewende Warendorf

Ziel: Das Stadtgebiet Warendorf (ca. 38.000 Einwohner), derzeit mit einem engmaschigen Gasnetz ausgestattet, soll sukzessive mit **klimaneutraler Wärme** versorgt werden. Zentraler Baustein wied9 dabei eine Heizzentrale mit Flusswärmepumpen an der Ems sein. Von diesem Heizwerk aus soll im Stadtgebiet, zunächst in der historischen Altstadt, ein Wärmenetz mit mehreren Wärmequellen gebaut werden. Im Endausbau kann der überwiegende Teil des Nutzwärmebedarfs der gesamten Stadt Warendorf aus Flusswärme abgedeckt werden. Der für die Wärmepumpen notwendige Strom soll **regenerativ und regional** erzeugt sein, z. B. aus Biogasanlagen, Windrädern oder PV-Anlagen.



Ein solches Projekt ist nur mithilfe von Fördermitteln umzusetzen. Das entsprechende Fördermittelprogramm ist die „Bundesförderung für effiziente Wärmenetze", kurz BEW. Derzeit arbeiten wir am Antrag zum Modul 2, hier sind die für den Erfolg des Projektes entscheidenden Mittel zu erwarten.

ca. 95 Mio. € Investitionsvolumen*
ca. 50.000 t. (p.a.) CO_2-Reduktion*
ca. 147.000.000 kwh $_{Hs}$ Erdgas-Verdrängung*

Es handelt sich für unser Haus um sehr großes Projekt (mind. 35 Mio. €), dass sich neben dem großen Volumen insbesondere durch die sehr große Komplexität auszeichnet. Als Besonderheit kommt hinzu, dass herausragende Institutionen, wie das Hospital, die überregionale Ausbildungsstätte für Landwirtschaft, der Deutschen Reiterlichen Vereinigung und Weitere sehr an einer Einbindung in das Projekt Wärmewende Warendorf interessiert sind.

Kontakt Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
Alice Kaufmann | Leitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Stadtwerke Warendorf GmbH | WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH
Telefon +49 2581 63603-438 | Mobil +49 151 54449636
kaufmann@swwaf.de | www.stadtwerke-warendorf.de

Derzeit gibt es eine sehr große Akzeptanz in der Bevölkerung, dem örtlichen Gewerbe, in der Kommunalpolitik und damit insgesamt in der Stadtgesellschaft. Sämtliche relevanten Gruppen akzeptieren das Vorhaben und befürworten es. Dieses ist besonders bemerkenswert, da die historische Innenstadt als wirtschaftliches, kulturelles und touristisches Zentrum über einige Jahre hinweg mit größeren Baustellen belastet würde. Allerdings stellt sich die geplante Fernwärme derzeit als die optimale Lösung für eine Dekarbonisierung der Wärmeversorgung der oftmals denkmalgeschützten Gebäude dar. Nach den derzeit vorliegenden Informationen ist mit einem Bescheid bzgl. der Fördermittel nach BEW Modul 2 zum Ende diesen Jahres zu rechnen.

Die WEV Warendorfer Energieversorgung / Stadtwerke Warendorf investieren in den bestehenden Sparten, Strom, Gas, Wasser, Bäder und Straßenbeleuchtung derzeit ca. 4,5 Mio. Euro p. a. Dabei werden in der Gassparte lediglich Ersatzinvestitionen vorgenommen, um den Betrieb sicher aufrecht zu erhalten.

Für solche Projekte, wie die **Wärmewende Warendorf**, ist sehr viel Kapital (Eigen- und Fremdkapital) notwendig. Das Volumen dieses Projektes, durchschnittlich ca. 6,5 Mio. Euro zusätzliche Investitionen pro Jahr, bedeutet bei Umsetzung mehr als eine Verdoppelung der Bilanzsumme der WEV Warendorfer Energieversorgung.

Für die Kleinstadt Warendorf ist hiermit die Gelegenheit gegeben, die Wärmeversorgung zukunftsfähig zu gestalten, der geborene Umsetzungspartner ist die WEV Warendorfer Energieversorgung/Stadtwerke Warendorf, der lokale Infrastrukturdienstleister. Wir sind diejenigen, die zusammen mit der Kommune die lokalen Gegebenheiten kennen und die jeweiligen Beteiligten unmittelbar zusammenbringen können. Als lokaler Infrastrukturdienstleister sind wir dazu in der Lage diese zukunftsfähige Wärmeversorgung für die Stadt Warendorf, ihre Einwohner und das Gewerbe in der effizientesten Form zur Verfügung zu stellen. Gleichwohl ist der vorgenannte zusätzliche Kapitalbedarf gegeben!

*Im Endausbau über ganz Warendorf

Kontakt Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
Alice Kaufmann | Leitung Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Stadtwerke Warendorf GmbH | WEV Warendorfer Energieversorgung GmbH
Telefon +49 2581 63603-438 | Mobil +49 151 54449636
kaufmann@swwaf.de | www.stadtwerke-warendorf.de